

Lautgebärden

Beitrag von „Schmökermäuschen“ vom 9. September 2008 17:48

Hallo,

ich sitze hier gerade mit drei unterschiedlichen Lautgebädensystemen und kann mich nicht entscheiden bzw. abwägen, welches System ich wähle.

Ich habe die Kieler Lautgebärden, die Bearbeitung von Ziessow und Sinzinger und die Lautgebärden aus "Lesen lernen mit Hand und Fuß".

Ich tendiere zu den Kieler Lautgebärden, habe jetzt im Forum aber noch den Link zu den Gebärden von ABC der Tiere gefunden und finde die auch ganz nett (ähneln den Kielern).

Womit habt ihr Erfahrung? Was könnt ihr empfehlen?

Viele Grüße

Schmökermäuschen

Beitrag von „Panama“ vom 9. September 2008 19:21

Ich arbeite mit den Kieler Lautgebärden und bin total überzeugt

davon. Allerdings glaube ich auch, dass es nicht unbedingt

von Bedeutung ist, welche Gebärden du benutzt, sondern das du überhaupt welche einsetzt.

Denn wenn man sich Sinn und Zweck der Lautgebärden vor Augen führt dann ist es im Prinzip egal. Nur musst du dich damit identifizieren können!

Gruß Panama

Beitrag von „Sacaste“ vom 9. September 2008 19:37

Da würde mich in dem Zusammenhang interessieren, welche Vorteile es denn hat? Kenn mich damit nicht so gut aus.

Beitrag von „Schmökermäuschen“ vom 20. September 2008 09:04

Hallo,

du hast Recht, Panama. Deine Antwort hat mich überzeugt. Ich habe mich für die Kieler Lautgebärden entschieden. Die Kinder finden sie ganz toll.

Sacaste, die Lautgebärden sind eine zusätzliche Merkhilfe beim Erlernen der Laut-Buchstaben-Beziehung.

Viele Grüße

Schmökermäuschen